

Studienbereich Schlüsselqualifikationen

Modulhandbuch

Übersicht

Übersicht	2
Studienverlaufsplan: Studienbereich Schlüsselqualifikationen.....	3
Modul SQ 1: Methodenkompetenz	4
Modul SQ 2: Sozialkompetenz I.....	7
Modul SQ 3: Sozialkompetenz II.....	10

Studienverlaufsplan: Studienbereich Schlüsselqualifikationen

Kombinationsmodell aus expliziter (additiver) und impliziter (integrativer) Vermittlung

Der Studienbereich Schlüsselqualifikationen ist verpflichtend für alle Studierenden aller BA-Studiengänge.

SQ 1 METHODENKOMPETENZ I 4 SWS , 120 h/ 4 CP 2. Fachsemester	SQ 2 SOZIALKOMPETENZ II 4 SWS , 120 h/ 4 CP 2. Fachsemester	SQ 3 SOZIALKOMPETENZ III 4 SWS , 120 h/ 4 CP 2. Fachsemester
Statistik und Methodenlehre 2 SWS	Interpersonelle Kommunikations- und Interaktionstechniken 2 SWS	Fachbezogene Fremdsprache 2 SWS
Informations- und Medientechnologien 2 SWS	Selbst- und Problemmanagement 2 SWS	Managing Diversity und kulturelle Kompetenzen 2 SWS

Modul SQ 1: Methodenkompetenz					
Kennnummer:		Workload 120 h	Kreditpunkte 4	Studiensemester 2.	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	a) Methodenlehre / Statistik (SE)		2 SWS 30 h	30 h	2
	b) Informations- und Medientechnologie (ÜB)		2 SWS 30 h	30 h	2
2	Qualifikationsziele <ul style="list-style-type: none"> ○ Grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet empirischen Arbeitens ○ Grundlegende Fähigkeiten zur Anwendung PC-gestützter Erfassungs-, Auswertungs- und Präsentationstechniken 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ○ Forschungsparadigma (qualitativ und quantitative Ansätze) ○ Forschungsplanung (hypothesengeleitete Forschung) ○ Techniken der Datenerhebung ○ Techniken der Datenerfassung und -speicherung ○ Techniken der Datenanalyse ○ Präsentation der Ergebnisse 				
4	Schlüsselqualifikationen				
5	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für alle Bachelorstudiengänge				
6	Teilnahmevoraussetzungen Siehe Angaben zu den Veranstaltungen				
7	Prüfungen Modulprüfung Siehe Angaben zu den Veranstaltungen				
8	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Gemäß personaler Machbarkeitsstudie vom WS 05/06 werden die Veranstaltungen im SS 06 durch die Dekanante in Zusammenarbeit mit den Studiengangsleitern und Institutsleitern vergeben. Es finden sich daher im Modulhandbuch keine näheren Angaben zu den hauptamtlich Lehrenden. Die Modulbeauftragten werden ebenfalls im SS 06 durch die Studiengangsleiter benannt.				
9	Sonstige Informationen				

Bachelorstudiengang: Basics

Modultitel: Schlüsselqualifikationen 1.1 (Methodenkompetenz)

Veranstaltungstitel: Methodenlehre / Statistik

Dauer u. Häufigkeit	2 SWS wöchentlich 2. Semester	<p style="text-align: center;">Zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Es soll ein Überblick gegeben werden über die wesentlichen Grundlagen und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens in allen sportwissenschaftlich relevanten Bereichen. Am Beispiel von konkreten Fragestellungen sollen beispielhaft sämtliche Schritte von Planung, Durchführung, Auswertung und Datenpräsentation vermittelt werden.</p> <p style="text-align: center;">Zentrale Inhaltsbereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> - Qualitative und quantitative Forschung - Sozial- und naturwissenschaftliche Forschung - Grundfragen wissenschaftlichen Arbeitens (z.B. Literaturrecherche, Zitieren) - Forschungsplanung z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung und Operationalisierung von Fragestellungen • Definition von Begriffen • Hypothesenbildung • Stichprobenbildung - Techniken der Datensammlung, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Befragung • Test • Experiment • Beobachtung • Inhaltsanalyse - Datenanalyse und Statistik (Überblick über die Grundzüge der deskriptiven und der schließenden Statistik) - Darstellung von Daten
Veranstaltungstyp	Vorlesung	
Voraussetzungen		
Sprache	Deutsch	
Prüfung	Klausur	
Workload Credits (SWS)	60 2 2	
Lehrende		

Bachelorstudiengang: Basics

Modultitel: Schlüsselqualifikationen 1.2 (Methodenkompetenz)

Veranstaltungstitel: Informations- und Medientechnologie

Dauer u. Häufigkeit	2 SWS wöchentlich 2. Semester	Qualifikationsziele	
		Grundlegende Kenntnisse in der Informationstechnologie PC-gestützte Anwendung grundlegender statistischer Verfahren	
Veranstaltungstyp	Übung	Zentrale Inhalte (10-15 Angaben)	
		<ul style="list-style-type: none"> - PC-Grundlagen: Hard- und Software - Server-Grundlagen: Hard- und Software, Lokal und Netzwerke - Grundlagen der Programmierung: "Problemformulierung, Algorithmus, Sprachen" - Präsentationstechnologien: Formate, Datenbeschaffung - Datenaufbereitung: Datenbankmodelle, Prinzipien und Anwendungen (z.B. Literatur-, Messwertdatenbanken) - Statistiksoftware: Einfache und komplexe Pakete (z.B. SPSS, Statistica) - Datenanalyse (statische und dynamische grafische Aufbereitung; Bild-/Videobearbeitung) - Datenanalyse: deskriptive Verfahren - Datenanalyse: Grundlagen schließender Statistik - Techn. Medien (Video-/Audiobearbeitung): Aufnahmegeräte, Bearbeitung, Speicherung - Internetauftritt: HTML, CSS und Java-Script - e-Learning: Grundlagen, Didaktik, Softwaretools 	
Voraussetzungen	PC-Kenntnisse		
Sprache	Deutsch/Englisch		
Prüfung	Klausur/Werkstück		
Workload Credits (SWS)	60 2 2		
Lehrende			

Modul SQ 2: Sozialkompetenz I					
Kennnummer:		Workload 120 h	Kreditpunkte 4	Studiensemester 2.	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	a) Kommunikations- und Interaktionstechniken (VL + ÜB)		1+1 SWS 30 h	30 h	2
	b) Problem- und Selbstmanagement (SE)		2 SWS 30 h	30 h	2
2	Qualifikationsziele <ul style="list-style-type: none"> ○ Erwerb von Wissen über und Verständnis von Kommunikations-, Interaktions-, Problem- und Selbstmanagementstechniken. ○ Anwendung der erlernten Techniken 				
3	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ○ Kommunikation ○ Teamarbeit ○ Planen ○ Problemlösen ○ Management des Lernens ○ Handlungsregulation 				
4	Schlüsselqualifikationen				
5	Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für alle Bachelorstudiengänge				
6	Teilnahmevoraussetzungen Siehe Angaben zu den Veranstaltungen				
7	Prüfungen Modulprüfung Siehe Angaben zu den Veranstaltungen				
8	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Gemäß personaler Machbarkeitsstudie vom WS 05/06 werden die Veranstaltungen im SS 06 durch die Dekanante in Zusammenarbeit mit den Studiengangsleitern und Institutsleitern vergeben. Es finden sich daher im Modulhandbuch keine näheren Angaben zu den hauptamtlich Lehrenden. Die Modulbeauftragten werden ebenfalls im SS 06 durch die Studiengangsleiter benannt.				
9	Sonstige Informationen				

Bachelorstudiengang: Basics

Modultitel: Schlüsselqualifikationen 2.1 (Sozialkompetenz I)

Veranstaltungstitel: Kommunikations- und Interaktionstechniken

Dauer u. Häufigkeit	1 + 1 SWS wöchentlich 2. Semester	<p style="text-align: center;">Zu erwerbende Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> * Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens * Erfahrung und Erprobung verschiedener Kommunikationstechniken * Erfahrung und Erprobung von Möglichkeiten der Arbeit mit und in Gruppen <p style="text-align: center;">Zentrale Inhaltsbereiche</p> <p>Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> * Prinzipien und Techniken des Gesprächs (inkl. Aktives Zuhören) * Prinzipien und Techniken überzeugender Kommunikation * Ursache von und Umgang mit Kommunikationskonflikten (Kritikfähigkeit, Konfliktarten, Kommunikationsstile, Umgang mit Aggressivität) * Kommunikative Element der Moderation und Präsentation (Rede- und Moderationstechniken, Diskussionsführung, Präsentationsplanung und -durchführung, Mediation) <p>Team und Gruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> * Prinzipien der Gruppenstruktur und Interaktionsdynamik * Grundlagen und Methoden des Führungsverhaltens (Führungsstile, Delegation, Positionen und Rollen) * Teambuilding, Teamdesigning * Kooperatives Arbeiten in Gruppen
Veranstaltungstyp	Vorlesung und Übung	
Voraussetzungen	Klausur Sozial- und Verhaltenswiss. (Basics), SQ Medien- und Informationstechnologie	
Sprache	Deutsch	
Prüfung	Klausur, Ausarbeitungen	
Workload Credits (SWS)	60 2 1+1	
Lehrende		

Bachelorstudiengang: Basics

Modultitel: Schlüsselqualifikationen 2.2 (Sozialkompetenz I)

Veranstaltungstitel: Problem- und Selbstmanagement

Dauer u. Häufigkeit	2 SWS wöchentlich 2. Semester	<p style="text-align: center;">Zu erwerbende Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> * Erwerb von Wissen und Anwendungskompetenz hinsichtlich von Planungs- und Problemlösetechniken * Erwerb von Planungskompetenz hinsichtlich eigener Lernabläufe * Erfahrung und Erprobung adäquater individueller Regulationstechniken zur Erhöhung der eigenen Handlungsfähigkeit <p style="text-align: center;">Zentrale Inhaltsbereiche</p> <p>Planen</p> <ul style="list-style-type: none"> * Grundlagen und Formen des Projekt- und Arbeitsmanagement * Zeit- und Ressourcenmanagement <p>Problemlösen</p> <ul style="list-style-type: none"> * Problemanalyse (Problemsensibilität, Zieldefinition) * Informierung und Wissensmanagement (Methoden des Wissenserwerbs, Strukturieren und Ordnen von Information) * Kreativitäts- und Innovationstechniken (incl. Generalisierung, Abstraktion, Transfer- und Synthesetechniken) * Ergebnis- und Lösungsevaluation, Controlling <p>Management des Lernens</p> <ul style="list-style-type: none"> * Techniken und Formen des Lernens * Lernplanung (Phasenorientierung, Lernstrategien) * Multimediales Lernen <p>Handlungsregulation</p> <ul style="list-style-type: none"> * Selbstanalyse (u.a. Selbstbeobachtung) * Selbstmotivierung (u.a. Selbstwirksamkeitstechniken) * Aktivierungs- und Entspannungstechniken * Umgang mit akutem / chronischem Stress (u.a. Burnoutprophylaxe)
Veranstaltungstyp	Seminar	
Voraussetzungen	Klausur Sozial- und Verhaltenswiss. (Basics), SQ Medien- und Informationstechnologie	
Sprache	Deutsch	
Prüfung	Zwischenklausur, Gruppenarbeit	
Workload Credits (SWS)	60 2 2	
Lehrende		

Modul SQ 3: Sozialkompetenz II					
Kennnummer:		Workload 120 h	Kreditpunkte 4	Studiensemester 2.	Dauer 1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	a) Fachbezogene Fremdsprache - Englisch (SE)		2 SWS 30 h	30 h	2
	b) Sozialkompetenz, Bereich Managing Diversity und kulturelle Kompetenzen (SE)		2 SWS 30 h	30 h	2
2	<p>Qualifikationsziele</p> <p>Die Studierenden verfügen über englische Fachsprachenkompetenz in den Kategorien Verstehen, Sprechen, Schreiben und Lesen.</p> <p>Sie kennen soziale Differenzierung und Wertepluralisierung innerhalb der Gesellschaft und verfügen über Handlungskompetenzen in den Feldern Gender, Interkulturelle Kompetenz, im Umgang mit Alter sowie im Umgang mit Behinderung.</p>				
3	<p>Inhalte</p> <p>Die zentralen Inhaltsbereiche finden sich im Detail auf den folgenden Übersichten über die Lehrveranstaltungen des Moduls.</p>				
4	Schlüsselqualifikationen				
5	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Pflichtmodul für alle Bachelorstudiengänge</p>				
6	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Siehe Angaben zu den Veranstaltungen</p>				
7	<p>Prüfungen</p> <p>Modulprüfung</p> <p>Siehe Angaben zu den Veranstaltungen</p>				
8	<p>Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Gemäß personaler Machbarkeitsstudie vom WS 05/06 werden die Veranstaltungen im SS 06 durch die Dekanante in Zusammenarbeit mit den Studiengangsleitern und Institutsleitern vergeben. Es finden sich daher im Modulhandbuch keine näheren Angaben zu den hauptamtlich Lehrenden. Die Modulbeauftragten werden ebenfalls im SS 06 durch die Studiengangsleiter benannt.</p>				
9	Sonstige Informationen				

Bachelorstudiengang: Basics

Modultitel: Schlüsselqualifikationen 3.1 (Sozialkompetenz II)

Veranstaltungstitel: Fachbezogene Fremdsprache - Englisch

Dauer u. Häufigkeit	2 SWS wöchentlich 2. Semester	<p style="text-align: center;">Zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>englische Fachsprachenkompetenz in den Kategorien "Verstehen" (Verstehen von Äußerungen fachbezogenen Inhalts), "Sprechen" (Äußerung zu fachbezogenen Themen), "Schreiben" (schriftliche Wiedergabe fachbezogener Sachverhalte) und "Lesen" (Verstehen fachbezogener Texte) auf mittelschwerer Ebene gemäß DAAD-Sprachprüfungskriterien</p> <p style="text-align: center;">Zentrale Inhaltsbereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> - Terminologie aus dem Bereich der Sportarten <ul style="list-style-type: none"> - Terminologie einer cgs-Sportart - Terminologie eines Sportspiels - Terminologie einer gymnastisch-tänzerischen Sportart - Terminologie aus dem Bereich Sportunterricht/Sportwissenschaft <ul style="list-style-type: none"> - Terminologie aus dem Bereich Schulsport/Sportunterricht (lehren-lernen) - Terminologie aus dem Bereich "Verhaltens- und sozialwissenschaftliche Grundlagen" (2 Disziplinen/Themen) - Terminologie aus dem Bereich "Biowissenschaftliche Grundlagen" (2 Disziplinen/Themen) - Terminologie aus dem Bereich Sportverwaltung /Sportorganisation <ul style="list-style-type: none"> - Terminologie zur nicht-staatlichen und staatlichen Sportverwaltung Deutschlands - Terminologie zur Sportpolitik der Europäischen Union - Terminologie zur Harmonisierung der europäischen Bildungsstrukturen (Bologna-Prozess, Europäisches Netzwerk Sportwissenschaft, Bildung und Beschäftigung)
Veranstaltungstyp	Seminar	
Voraussetzungen	englische Sprachkenntnisse Stufe "befriedigend"	
Sprache	Englisch	
Prüfung	Textübersetzung und Prüfungsgespräch	
Workload Credits (SWS)	60 2 2	
Lehrende		

Bachelorstudiengang: Basics

Modultitel: Schlüsselqualifikationen 3.2 (Sozialkompetenz II)

Veranstaltungstitel: Managing Diversity und kulturelle Kompetenzen

Dauer u. Häufigkeit	2 SWS wöchentlich 2. Semester	<p style="text-align: center;">Zu erwerbende Kompetenzen</p> <p>Die Lehrveranstaltung soll den Studierenden zunächst einen Überblick geben über die soziale Differenzierung und Wertpluralisierung innerhalb der Gesellschaft, insbesondere in Bezug auf die Aspekte, Geschlecht, Ethnie, Alter und Behinderung. Die Studierenden sollen für die daraus resultierenden Ungleichheiten, Konflikte und Potenziale sensibilisiert werden und das Konzept des Managing Diversity kennen lernen. Der Aufbau folgender Handlungskompetenzen steht im Mittelpunkt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gender-Kompetenz, • Interkulturelle Kompetenz, • Kompetenz im Umgang mit Alter, • Kompetenz im Umgang mit Behinderung <p style="text-align: center;">Zentrale Inhaltsbereiche</p> <p>Seminarphase (wöchentlich)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Soziokulturelle Entwicklungen und gesellschaftstheoretische Erklärungen mit Bezug auf den Sport • gesellschaftlicher Wandel, soziale Differenzierung • soziale Ungleichheiten im Sport • soziale Konstruktion von Alter, Geschlecht, Ethnie und Behinderung • Managing Diversity • Herkunft, Foki, Ziele und methodische Ansätze des Konzepts • Erfolgreiche Implementationen außerhalb des Sports <p>Kompaktseminarphase</p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Reflektion • Zentrale Kategorien und Dimensionen für Sensibilisierung und Training • Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit im Hinblick auf Diversity: Vier Schichten Konzept • Managing Diversity im Sport • Schwerpunktkonzepte: Gender Mainstreaming, Multikulturelle Belegschaften in Organisationen, Soziale <p>Integration ethnischer Vielfalt, Jung und Alt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Reflektion von Managing Diversity Projekten im Sportbereich • Umsetzung von Managing Diversity in Organisationen im Sport (freiwilliger Sektor, privatwirtschaftlicher Sektor)
Veranstaltungstyp	Seminar (6*1,5h) mit Kompaktphasen (2 à 7h)	
Voraussetzungen		
Sprache	Deutsch	
Prüfung	Präsentation/Übung sstunde während Kompaktphase	
Workload Credits (SWS)	60 2 2	
Lehrende		